



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Ba
vom 6. September 2009

Meisterschaftsspiel

SC Schöffland Ba : FC Entfelden Ba 3:4 (1:4)

FC Entfelden

Ayana Kofi, Frick Florian, Gashi Egzon, Grossenbacher Yanick, Herzog Reto, Kryeziu Astrit, Kubrak Jeremy, Laub Mike, Marniku Albijon, Marty Simon, Miserendino Luca, Rohr Tim, Starkermann Mike, Wagner Mike

Bemerkungen

FC Entfelden: Ferrara Marco, Burgherr Joel, Vasija Xhevat, Osmanovic Sanel (verletzt)
83. Minute Pfostenschuss vom Entfelder Luca Miserendino

Torschützen

07. Min. 0:1 Mike Wagner
28. Min. 0:2 Astrit Kryeziu
30. Min. 0:3 Mike Wagner
43. Min. 0:4 Mike Wagner
44. Min. 1:4 Marco Piscitelli
85. Min. 2:4 Dominik Blunschli (Elfmeter)
89. Min. 3:4 Dominik Blunschli

Die Entfelder gewinnen gegen ein starkes Schöffland

Von Beginn weg übernahm das Heimteam das Spieldiktat. Sie drängten die Entfelder in die eigene Platzhälfte, blieben aber meistens ungefährlich. Die Entfelder waren mit ihrem Konterspiel stets gefährlich und konnten so bereits in der 7. Spielminute durch einen Treffer von Mike Wagner mit 0:1 in Führung gehen. Der SC Schöffland versuchte sofort auf den Gegentreffer zu reagieren, aber die Entfelder Hintermannschaft stand gut und lies sich nicht bezwingen. In der 28. Minute lancierten die Entfelder einen mustergültigen Konter den Astrit Kryeziu zum 0:2 vollendete. Es kam aber noch besser für das Gästeteam, denn nur zwei Minuten später lief Astrit Kryeziu auf der linken Seite durch und seine scharf hereingetretene Flanke fand in der Mitte ein Abnehmer namens Mike Wagner der den Ball nur noch ins Tor schieben musste und so stand es 0:3. Zwei Minuten vor der Pause gelang den Entfeldern den Treffer zum 0:4. Dieses Tor war genau eine Kopie des dritten Tores. Die Entfelder glaubten sich schon in der Pause und diese Situation nützten die Schöffler kaltblütig aus und erzielten durch Marco Piscitelli den Treffer zum 1:4 was gleichzeitig das Pausenresultate bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte bekamen die Zuschauer ein abwechslungsreiches Spiel zu sehen. Die Schöftler kämpften vorbildlich und versuchten alles um ein Tor zu erzielen, was ihnen aber vorerst nicht gelang. Auf seiten der Entfelder konnten sie nun das Spiel ausgeglichener gestalten und kamen auch zu einigen Torchancen. In der 83. Minute hätte der Entfelder Luca Miserendino die Partie entscheiden können, aber er sah den Ball vom Pfosten abprallen. Fast im Gegenzug musste der Schiedsrichter einen berechtigten Elfmeter für das Heimteam pfeifen. Dominik Blunschli setzte sich den Ball und lies dem Entfelder Torhüter Reto Herzog keine Chance und verkürzte das Resultat auf 2:4. Eine Minute vor Spielschluss gelang den Schöftlern wiederum durch Dominik Blunschli den Anschlusstreffer zum 3:4. Für die restlichen Spielminuten konnten die Entfelder den Ball geschickt in den eigenen Reihen behalten bis der Schlusspfiff ertönte.